



THE SUN DIED

OKTOBER/NOVEMBER

Liebes Publikum,

wir freuen uns auf gemeinsame Theatererlebnisse, Begegnungen, Zusammensein. Um dies sicher zu gestalten, gilt bei unseren Veranstaltungen die 3G-Regel. Wir halten weiterhin Abstand und besetzen höchstens die Hälfte der Plätze, während der Vorstellung können Sie Ihre Maske abnehmen. Sollte abweichend die 2G-Regel gelten, weisen wir gesondert darauf hin.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

OKTOBER

Do **FEMINISTISCHE REIHE DIGITAL**

7 Pott-Gespräche
Let's talk about: Feminismus im Theater
mit Amira Bakhit, Dr. Dr. Daniele G. Daude
und Sina Rohrlack
20 Uhr → Zoom
Eintritt frei

Sa **PREMIERE**

9 The Sun Died
Konzept und Regie: Jeremy Nedd
20 Uhr → Gasometer,
Arenastr. 11, 46047 Oberhausen
Einführung als Audiodatei
Tickets 5 €/25 €

So **The Sun Died**

Konzept und Regie: Jeremy Nedd
20 Uhr → Gasometer
Einführung als Audiodatei
SO1/SO2 und Tickets 5 €/20 €

Do **The Sun Died**

Konzept und Regie: Jeremy Nedd
20 Uhr → Gasometer
Einführung als Audiodatei
MI1/MI2 und Tickets 5 €/20 €

Fr **The Sun Died**

Konzept und Regie: Jeremy Nedd
20 Uhr → Gasometer
Einführung als Audiodatei
FR1 und Tickets 5 €/20 €

Sa **The Sun Died**

Konzept und Regie: Jeremy Nedd
20 Uhr → Gasometer
Einführung als Audiodatei
SA1 und Tickets 5 €/20 €

Fr **The Sun Died**

Konzept und Regie: Jeremy Nedd
20 Uhr → Gasometer
Einführung als Audiodatei
FR3 und Tickets 5 €/20 €

Sa **ZUM LETZEN MAL**

23 The Sun Died
Konzept und Regie: Jeremy Nedd
20 Uhr → Gasometer
Einführung als Audiodatei
SA3 und Tickets 5 €/20 €

AKADEMIE DER LAUTEN GEDANKEN

Nerd Night

20 Uhr → Saal 2
Eintritt frei

Sa **PREMIERE/URAUFFÜHRUNG**

30 Kohlenstaub und Bühnennebel
101 Jahre Theater Oberhausen
von Akin Emanuel Şipal
Regie: Florian Fiedler
20 Uhr → Bertha-von-Suttner-Gymnasium,
Bismarckstraße 53, 46047 Oberhausen
PREM und Tickets unter ruhrbuehnen.de

So **URAUFFÜHRUNG**

31 Kohlenstaub und Bühnennebel
101 Jahre Theater Oberhausen
von Akin Emanuel Şipal
Regie: Florian Fiedler
13 und 18 Uhr →
Bertha-von-Suttner-Gymnasium
Tickets 5 €/20 € oder unter ruhrbuehnen.de

NOVEMBER

Mi **URAUFFÜHRUNG**

3 Kohlenstaub und Bühnennebel
101 Jahre Theater Oberhausen
von Akin Emanuel Şipal
Regie: Florian Fiedler
19.30 Uhr →
Bertha-von-Suttner-Gymnasium
MI2 und Tickets 5 €/20 €

Willkommensabend für Pädagog:innen

17 Uhr → Probephöhne,
Lessingstraße 13, 46149 Oberhausen
Anmeldungen bis zum 29.10.2021
unter weingarte@theater-oberhausen.de

THEATER:FAKTOREI

Día de las Muertas Ein Abend für unsere Ahn:innen

20 Uhr → Gdanska,
Altmarkt 3, 46045 Oberhausen
Eintritt frei, es gilt die 2G-Regel

Do **FEMINISTISCHE REIHE DIGITAL**

4 Pott-Gespräche
Let's talk about: Intersektionalität
mit Ella Steinmann und
Dr. Dr. G. Daniele Daude
20 Uhr → Zoom

Fr **PREMIERE**

5 Mermaids 4+
Regie: Shari Asha Crosson
10 Uhr → Saal 2
Tickets 5 €/8 €

URAUFFÜHRUNG

Kohlenstaub und Bühnennebel
101 Jahre Theater Oberhausen
von Akin Emanuel Şipal
Regie: Florian Fiedler
19.30 Uhr →
Bertha-von-Suttner-Gymnasium
FR1 und Tickets 5 €/20 €

Sa **Mermaids 4+**

Regie: Shari Asha Crosson
16 Uhr → Saal 2
Tickets 5 €/8 €

THEATER:FAKTOREI

Redebedarf – ein Talk

mit Amira Bakhit und Ella Steinmann
19 Uhr → Saal 2
Eintritt frei

So **URAUFFÜHRUNG**

7 Kohlenstaub und Bühnennebel
101 Jahre Theater Oberhausen
von Akin Emanuel Şipal
Regie: Florian Fiedler
18 Uhr → Bertha-von-Suttner-Gymnasium
SO1 und Tickets 5 €/20 €

Di **Gedenkfeier zur Reichspogromnacht**

18 → ehemaliger Standort der Synagoge,
Friedenstraße 24, 46045 Oberhausen

Do **WIEDERAUFNAHME**

11 Kleiner Mann – was nun?
von Hans Fallada
Regie: Babett Grube
19.30 Uhr → Saal 2
Tickets 5 €/14 €

Fr **Kleiner Mann – was nun?**

von Hans Fallada
Regie: Babett Grube
19.30 Uhr → Saal 2
Tickets 5 €/14 €

Maybe

Prince – A Guitar and a Microphone
Ein Stück zur Musikerbiographie des
Künstlers Prince
mit Jürgen Sarkiss und Peter Engelhardt
19.30 Uhr → Christuskirche,
Nohlstr. 7, 46045 Oberhausen
Tickets 5 €/14 €

Sa **PREMIERE DIGITAL**

13 Sturmtief O'Hara
Diskursiver Tanzfilm nach
„Vom Winde verweht“
Regie: Monika Gintersdorfer/La Fleur
ab 19.30 Uhr → Stream (bis 19.11. abrufbar)
Tickets 5 €/15 €/25 €

Maybe

Prince – A Guitar and a Microphone
Ein Stück zur Musikerbiographie des
Künstlers Prince
mit Jürgen Sarkiss und Peter Engelhardt
19.30 Uhr → Christuskirche
Tickets 5 €/14 €

Mi **URAUFFÜHRUNG**

17 Kohlenstaub und Bühnennebel
101 Jahre Theater Oberhausen
von Akin Emanuel Şipal
Regie: Florian Fiedler
19 Uhr Einführung
19.30 Uhr →
Bertha-von-Suttner-Gymnasium
im Anschluss Nachgespräch
MI1 und Tickets 5 €/20 €

Fr **Kleiner Mann – was nun?**

von Hans Fallada
Regie: Babett Grube
19.30 Uhr → Saal 2
Tickets 5 €/14 €

Sa **THEATER:FAKTOREI**

20 Expedition Inklusion
Werkstattgespräch
15 Uhr → Saal 2
Eintritt frei

URAUFFÜHRUNG

Kohlenstaub und Bühnennebel
101 Jahre Theater Oberhausen
von Akin Emanuel Şipal
Regie: Florian Fiedler
19.30 Uhr →
Bertha-von-Suttner-Gymnasium
SA1 und Tickets 5 €/20 €

So **Mermaids 4+**

Regie: Shari Asha Crosson
16 Uhr → Saal 2
Tickets 5 €/8 €

Kleiner Mann – was nun?

von Hans Fallada
Regie: Babett Grube
19.30 Uhr → Saal 2
Tickets 5 €/14 €

Fr **THEATER:FAKTOREI**

26 Wo häusliche Gewalt beginnt – Psychische Gewalt und ihre Folgen
Aktionswoche gegen Gewalt an Frauen
2021

in Kooperation mit dem AK Gewalt, Frauen
helfen Frauen Oberhausen e. V., dem Frauen-
haus und der Frauenberatungsstelle, der
Gleichstellungsstelle und dem Kommunalen
Integrationszentrum
16 Uhr → Druckluft,
Am Förderturm 27, 46049 Oberhausen
Eintritt frei

Sa **WIEDERAUFNAHME DIGITAL**

27 Der Ursprung der Liebe
nach der Graphic Novel von Liv Strömquist
Regie: Karoline Behrens, Ronja Oppelt,
Lise Wolle
19.30 → Stream (bis 3.12. abrufbar)
Tickets 5 €/15 €/25 €

So **URAUFFÜHRUNG**

28 Kohlenstaub und Bühnennebel
101 Jahre Theater Oberhausen
von Akin Emanuel Şipal
Regie: Florian Fiedler
18 Uhr → Bertha-von-Suttner-Gymnasium
SO2 und Tickets 5 €/20 €

THEATERKASSE

Mo 12–18.30 Uhr
Di–Fr 10–18.30 Uhr
Sa 10–13 Uhr
und jeweils eine Stunde vor der Vorstellung
Telefonische Bestellung 0208–8578–184
besucherbuero@theater-oberhausen.de
Online-Bestellung über theater-oberhausen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Theater Oberhausen
Will-Quadflieg-Platz 1, 46045 Oberhausen
Intendant: Florian Fiedler
Verwaltungsdirektorin: Denise Beckmann
Redaktion: Intendant, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Dramaturgie, KBB, theater:faktorei
Foto: Isabel Machado Rios
Gestaltung: Julica Puls im Auftrag von Theater Oberhausen
Druck: Walter Perspektiven
(Änderungen vorbehalten)

DEIN CHAUFFEUR-SERVICE FÜR GANZ OBERHAUSEN

JETZT APP LADEN

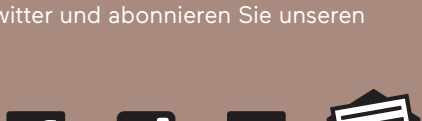
revierflitzer.de



Ein Service der **STOAG**

Vorteile für Freund*innen

Rabatte, Sonderaktionen und Hintergrundgeschichten direkt aus dem Theater – Folgen Sie uns bei Facebook, Instagram, Twitter und abonnieren Sie unseren Newsletter.



kultur.west

trailer

LICHTBURG FILMPALAST sehenswert

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



MITGLIED DER RUHR BÜHNEN

PREMIERE

The Sun Died

Die Sonne strahlt groß und mächtig über uns, sie ist Zentrum unseres Seins. Die Vorstellung, dass dies einmal nicht mehr so sein wird, ist unvorstellbar.

Jeremy Nedd, inspiriert durch Ray Charles Interpretation von „The Sun Died“, stellt sich dieser Dystopie und untersucht die unterschiedlichen Phasen der Trauer, die die Performerinnen in den utopischen Ort des Gasometers mit ihren scheinbar schwebenden Körpern einschreiben. Angenommen mensch fällt, doch es gibt keinen Boden, nichts, was Orientierung bieten könnte – in welchem Zustand und an welchem Ort befinden wir uns?

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Premiere: 9.10.2021 → Gasometer
Nächste Termine: 10., 14., 15., 16., 22.
und 23.10.2021

Konzept und Regie: Jeremy Nedd, Bühne: Laura Knüsel, Kostüm: Cedric Mpaka,
Choreographieassistenz: Kihako Narisawa, Sound: Rej Deproc, Dramaturgie:
Miriam Ibrahim
mit Susanne Burkhard, Sophia Hankings-Evans, Birgit Heinelt, Isoken Iyahan,
Agnes Lampkin, Luna Schmid, Michaela Schwermann

PREMIERE/URAUFFÜHRUNG

Kohlenstaub und Bühnennebel

101 Jahre Theater Oberhausen
von Akin Emanuel Şipal

Das Theater Oberhausen wird 101. Der Intendant beauftragt eine Gruppe ambitionierter Laien damit, ein Stück anlässlich des Jubiläums aufzuführen. Die Freude ist groß, die Fragezeichen größer: Wer darf Regie führen und wie? Wer macht das Licht? Was ist wichtiger, die Kunst oder eine entspannte Probenatmosphäre? Warum ist die Autorin des Stücks eine Gelsenkirchenerin und nicht eine Oberhausenerin? Wer ist der Tenor aus dem Weinfass und was sagt das alte Theater selbst dazu?

Verschiedenste Hausgeister aus der Theatervergangenheit machen der Gruppe zu schaffen und natürlich die Frage, für wen das Stück gemacht wird, für wen es gemacht sein sollte: das Publikum der Vergangenheit, der Gegenwart oder der Zukunft?

Zwischen Ruhrgebietskomödie und Diskurssatire erzählt „Kohlenstaub und Bühnennebel“ die brüchige Geschichte einer Institution im Dienste der Kunst, vor dem Hintergrund der Geschichte des Ruhrgebiets der letzten 100 Jahre.

Premiere: 30.10.2021 →

Bertha-von Suttner-Gymnasium

Nächste Termine: 31.10., 3., 5., 7., 17.,
20., 28.11.2021

Regie: Florian Fiedler, Bühne: Maria-Alice Bahra, Kostüm: Selina Peyer, Video: Bert Zander, Musik: Martin Engelbach/Volker Kamp, Dramaturgie: Viktoria Göke mit Torsten Bauer, Christian Bayer, Samia Dauenhauer, Martin Engelbach, Henry Morales, Anna Polke, Daniel Rothaug, Julius Janosch Schulte, Klaus Zwick

PREMIERE

4+

Mermaids

Stark und mutig? Laut und verträumt? Verkleidet und verspielt? Dreckiges Shirt oder glitzernde Socken?

Was darf ein Junge sein? Wie muss er sein? Das fragt sich auch Kajaani und taucht regelmäßig ab in eine Welt, in der er alles sein darf, was er sein will: Glitzerfisch, Seepferdchen, Meerjunge, Meermädchen ... Er lernt Meerjungfrauen kennen mit herrlichen Haaren und schillernden Schwänzen und trifft auf Mami Wata, die Göttin des Meeres, die ihm hilft, einer von ihnen zu werden. Die Grenzen zwischen Traum, Realität und Kajaanis Fantasie verschwimmen. Er schöpft Mut, endlich sein zu können, wie er es wirklich will.

Shari Asha Crosson inszeniert ein Stück für alle ab 4 über das Selbstvertrauen, nicht ins Muster zu passen und die Kraft der eigenen Träume. Mit wenigen Worten, viel Bewegung und einer Menge Fantasie.

Premiere: 5.11.2021 → Saal 2

Nächste Termine: 6. und 21.11.2021

Regie und Musik: Shari Asha Crosson, Bühne und Kostüm: Mascha Mihoa Bischoff, Choreographie: Jeremy Nedd, Dramaturgie: Miriam Ibrahim mit Yan Balistoy und Agnes Lampkin

Sturmtief O'Hara

Diskursiver Tanzfilm nach „Vom Winde verweht“

„Vom Winde verweht - Gone with the wind“ - das klingt nach dickem Schmöcker, ausgiebigem Filmabend und prallem Pathos. Das Werk ist aber auch geprägt von rassistischen Stereotypen, rassistischer Sprache und einer rassistischen Grundhaltung, die Sklav:innenbefreiung nur der Hintergrund für die Abenteuer der schönen weißen Protagonistin. Die Perspektive der Schwarzen Menschen wird nicht erzählt.

Für Monika Gintersdorfer und ihr transnationales Team aus der Elfenbeinküste, Frankreich, den USA und Deutschland ist diese Fassung der Geschichte abgespielt. Sie suchen nach dem, was nicht erzählt wurde, schaffen neue Bilder und machen aus der schwarz-weißen Hetero-Schmonzette einen Tanzfilm, der sich mit dem Roman, dem Film und deren Geschichte neu auseinandersetzt.

Premiere: 13.11.2021 → Stream

bis 19.11.2021 abrufbar, © 90 Min.

Regie: Monika Gintersdorfer/La Fleur; Choreographie: Ensemble; Film: Felix Schoeller; Bühne: Christ Mukenge, Lydia Schellhammer; Kostüm: Abdoulaye Kone alias Bobwear, Musik: Timor Litzenberger; Dramaturgie: Romi Domkowsky/Miriam Ibrahim

mit Badekou Annick Prisca Agbadou alias Annick Choco, Yan Balistoy, Alex Cephus, Shari Asha Crosson, Gadoukou la Star alias Franck Edmond Yao, Monika Gintersdorfer, Sophia Hankings-Evans, Timor Litzenberger, Mason Manning, Alex Mugler, Ronja Oppelt, Ordinateur, Justus Ritter

WIEDERAUFNAHME DIGITAL

Der Ursprung der Liebe

nach der Graphic Novel von Liv Strömquist

Regie: Karoline Behrens, Ronja Oppelt, Lise Wolle

„An Schauwerten übertrumpft die Bühnenshow die originale Graphic Novel um Längen – dank Ronja Oppelt und Lise Wolle als große Verwandlungskünstlerinnen. (...)“

In Live-Szenen und vielen kurzen Videos, voller Hingabe ausgestattet und ins Bild gesetzt von Tanja Hagedorn, gelingt vielmehr ein ‚Best of‘ des Strömquist-Werkes, das die Pointen noch zielsicherer platziert und dessen Bissigkeit mit Charme mildert. (...)“

Ins Off schreiten zwei coole Heldinnen mit Sonnenbrillen, die ihre Konfetti-Püster lässig wie Pumpguns abfeuern. Wer weiß, vielleicht lässt sich ja dieser virtuose Hybrid aus Schauspiel und Video-Clip-Gewitter eines Tages tatsächlich im Theater erleben.“

(Ralph Wilms, NRZ/WAZ, 1.3.2021)

Wiederaufnahme: 27.11.2021 → Stream, ⌚ 75 Min.

bis 3.12.2021 abrufbar

WIEDERAUFNAHME

Kleiner Mann – was nun?

von Hans Fallada

Regie: Babett Grube

„Die Kunst der äußersten Verknappung wird zu einer notwendigen Regie-Tugend. Gerade in einer Zeit, in der die darstellende Kunst so knapp gehalten wurde. Knappe eineinviertel Stunden währte diese Aufführung. Doch Hausregisseurin Babett Grube gelangte mit dieser Verdichtung des 400-Seiten-Romans tatsächlich zu einer Essenz von Hans Falladas großer Erzählung aus der Weltwirtschaftskrise. (...)

Wie verdruckst-komödiantisch Shari Asha Crosson und Julius Janosch Schulte dieses erste Kennenlernen spielen, zitiert auch den augenrollenden Stummfilm-Charme der 1920er und kommt mit wenigen, zunächst noch gestammelten Worten aus. Das Publikum, das sich auf einem Sammelsurium von Stühlen, Polstersesseln und ein paar Zweiersofas verteilt, als säße es im Wohnzimmer der Pinnebergs, hat dieses Paar mit seiner nuancierten Spielfreude sofort für sich eingenommen.“
(Ralph Wilms, NRZ/WAZ, 28.9.2020)

11., 12., 19. und 21.11.2021 → Saal 2, ⌚ 75 Min.

Maybe

Prince - A Guitar and a Microphone

Ein Stück zur Musikerbiographie des Künstlers Prince
von und mit Jürgen Sarkiss und Peter Engelhardt

„Sarkiss und Engelhardt zeigen, was so lange fehlte: Musik-Geschichte nicht nur zum Anschauen, sondern zum Fühlen und Durchleben. Die Künstler tauchen 16 Songs des Ausnahmeinterpreten beinahe in eine Liturgie. Ein Hochamt auf Prince Rogers Nelson. (...)

Zum Abschluss spielen sie ‚Purple Rain‘ – für die Fans ein Segen. Ein gelungener Abend, der sicher für eine breitere Zielgruppe als nur beinharte Prince-Puristen interessant ist.“
(Dirk Hein, NRZ/WAZ, 28.8.2021)

12. und 13.11.2021 → Christuskirche Oberhausen,
⌚ ca. 120 Min.

Pott-Gespräche

Let's talk about: Feminismus im Theater

mit Amira Bakhit, Dr. Dr. Daniele G. Daude und Sina Rohrlack

Wie ist es, heute als weiblich sozialisierte Person in einer Leitungsposition im Theater zu arbeiten? Darüber wollen wir mit der Dramaturgin Dr. Dr. Daniele G. Daude, der Leiterin der theater:faktorei Amira Bakhit und der Technischen Direktorin Sina Rohrlack in unserem ersten Pott-Gespräch diskutieren. Sie und ihr seid herzlich dazu eingeladen.

7.10.2021, 20 Uhr → Zoom

Let's talk about: Intersektionalität

mit Dr. Dr. Daniele G. Daude und Ella Steinmann

In „Why We Matter? Das Ende der Unterdrückung“ zeigt Dr. Emilia Roig deutlich, wie Machtausübung in Alltagspraktiken von verschiedenen Kanälen ausgeht. Wie gehen wir als Gesellschaft und als Individuum damit um?

4.11.2021, 20 Uhr → Zoom

Zugangslink unter feministische-reihe-oberhausen.com

Gedenkfeier zur Reichspogromnacht

Zur Erinnerung an die Verbrechen während der Pogromnacht 1938 an der Oberhausener jüdischen Bevölkerung lädt die Stadt Oberhausen in Kooperation mit der jüdischen Gemeinde Duisburg/Mülheim/Oberhausen und dem Theater Oberhausen zu einer öffentlichen Gedenkfeier ein.

Gedenkfeier am 9.11.2021, 18 Uhr →

ehemaliger Standort der Synagoge, Friedenstraße 24

THEATER:FAKTOREI

Projekte

Ossis im Pott

für alle ab 38 Jahren mit Romi Domkowsky
ab 7.10.2021 donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr

Dance Your Way

für 10- bis 14-Jährige mit Dodzi Dougban und Thomas Kunfira
11. bis 15.10.2021 von 9 bis 14 Uhr

Improvisiertes Theater

für alle ab 10 Jahren mit Amira Bakhit
ab 26.10.2021 dienstags von 18 bis 20.30 Uhr

Brettersturm: Escape Save the World

für 8- bis 14-Jährige mit Anke Weingarte
ab 28.10.2021 donnerstags von 16.30 bis 18 Uhr

Ruhrpott, mon Amour!

für 14- bis 30-Jährige mit Ronja Oppelt und Daniel Rothaug
ab 2.11.2021 dienstags von 16 bis 18 Uhr

Redebedarf – ein Talk

für 10- bis 18-Jährige mit Amira Bakhit und Ella Steinmann
ab 6.11.2021 jeden ersten Samstag im Monat von 11 bis 21 Uhr
in Kooperation mit dem Jugendparlament Oberhausen

Ungewohnt/Gewohnt

für 16- bis 24-Jährige (und Junggebliebene nach Absprache)
mit Leonie Rohlfing
ab 8.11.2021 montags von 17.30 bis 19.30 Uhr

Trust me, I'm a Technican.

Vom Zauber hinter den Kulissen

für alle ab 14 Jahren mit Amira Bakhit und Sina Rohrlack
ab 11.11.2021 donnerstags alle zwei Wochen von 17.30 bis 19 Uhr

Zukunftswerkstatt: Jetzt/Dystopie/Utopie Heute und Morgen – Wie soll die Welt aussehen, in der wir leben wollen?

für 10- bis 14-Jährige mit Ronja Oppelt und Daniel Rothaug
20. und 21.11. und 12.12.2021, 8. und 9.1.2022 von 12 bis 18 Uhr

THEATER:FAKTOREI

Stadtprojekt//:Your Identity

für alle ab 10 Jahren

mit Dominique Abomo Metogo und Ann-Kathrin Ahland
in Kooperation mit dem Stadtarchiv, unterstützt von kitev –
Kultur im Turm e.V., dem Kommunalen Integrationszentrum
und dem Integrationsrat der Stadt Oberhausen

November 2021 bis März 2022

.....

AKADEMIE DER LAUTEN GEDANKEN

Nerd Night

It's like Discovery Channel with beer.

mit Filiz Göcer

23.10.2021, 20 Uhr → Saal 2

Día de las Muertas

mit Andrea und Fabían Barba, Romi Domkowsky,
Robert Weinsheimer und vielen anderen

3.11.2021, 20 Uhr → Gdanska, Altmarkt 3 in 46045 Oberhausen

(Einlass für 2G, Zugang über mehrere Stufen, kein barrierefreies WC)

Expedition Inklusion

Werkstattgespräch

20.11.2021, 15 Uhr -> Saal 2 (In den Saal 2 kann man über einen
Plattformlift kommen. Am Saal 2 gibt es ein barrierefreies WC.)

Wo häusliche Gewalt beginnt –

Psychische Gewalt und ihre Folgen

Aktionstag gegen Gewalt an Frauen 2021

in Kooperation mit dem AK Gewalt, Frauen helfen Frauen
Oberhausen e. V., dem Frauenhaus und der Frauenberatungsstelle,
der Gleichstellungsstelle und dem Kommunalen Integrationszentrum

26.11.2021, 16 Uhr → Druckluft, Am Förderturm 27,
46049 Oberhausen

.....
: Alle Veranstaltungen sind kostenlos.

: Kontakt: theaterfaktorei@theater-oberhausen.de

: Anmeldungen für alle Veranstaltungen:

: besucherbuero@theater-oberhausen.de

: oder über theater-oberhausen.de
.....

Willkommensabend für Pädagog:innen

Wir stellen interessierten Pädagog:innen unseren Spielplan und die Angebote für Kitas und Schulen auf unserer Probebühne vor und gewähren einen Blick in unsere Werkstätten der Schreinerei, Schlosserei und unseren Malsaal. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, unseren Abend für die Ahn:innen „Día de las Muertas“ im Gdanska zu besuchen.

3.11.2021

17 bis 19.30 Uhr Willkommensabend →

Prodebühne, Lessingstraße 13, 46149 Oberhausen

20 Uhr „Días Muertas“ →

Gdanska, Altmarkt 3, 46045 Oberhausen

Anmeldungen bis zum 29.10.2021 unter

weingarte@theater-oberhausen.de

Lesestadt Oberhausen

Auch in diesem Jahr beteiligt sich das Theater Oberhausen im Rahmen der Aktion „Lesen erLeben“. Mitarbeiter:innen kommen in Ihre Kita und Schule und lesen die Vorlagen unserer Stücke für junges Publikum, wie zum Beispiel „Mermaids“ und „Peter Pan“.

19.11.2021

Anmeldung bis zum 12.11.2021 unter

weingarte@theater-oberhausen.de

.....

THEATER MOBIL

Supergute Bücher

Szenische Lesungen von Kinderbüchern in Ihrer Kita oder Grundschule

Leben im Dritten Reich

Theaterpädagogisches Angebot zu „Unter der Drachenwand“ und „Der Trafikant“ in Ihrem LK- und Grundkurs

Anmeldungen und Informationen

unter weingarte@theater-oberhausen.de